

EZW-Texte 188 Die Brücke zur völligen Freiheit? Organisationsstruktur, Dogmatik und Handlungspraxis der Scientology-Organisation (Arnd Diring, 2007)

A. EINFÜHRUNG	5
I. Die gesellschaftspolitische Auseinandersetzung	5
1. Das Phänomen der so genannten Jugendreligionen	5
2. Sonderfall Scientology	6
3. Ziel und Methodik der Untersuchung	7
II. Gegenstand der Untersuchung	7
1. Der Begriff Scientology-Organisation	7
2. Splinter Groups	9
3. Abgrenzung	10
B. DIE SCIENTOLOGISCHE DOGMATIK	12
I. Quellen	12
1. Der Wahrheitsanspruch Hubbards	12
2. Die Absicherung von Hubbards Wahrheitsanspruch	12
II. Entwicklung und Struktur	14
1. Entstehung	14
2. Aufbau	15
III. Einflüsse auf die Entwicklung	16
1. Selbstdarstellung	16
2. Von Scientology verbreitete Gutachten	18
3. Darstellung in der Scientology-kritischen Literatur	21
4. Einschätzung	24
IV. Die Dianetik	26
1. Begriff und Gegenstand	26
2. Gedanklicher Ansatz	27
3. Die vier Dynamiken	27
4. Der menschliche Verstand	30
5. Aberration und Psychosen	32

6. Das Ziel der Dianetik	34
7. Politisch-gesellschaftliche Forderungen der Dianetik	35
V. Die Lehre Scientology	36
1. Begriff und Gegenstand	36
2. Gedanklicher Ansatz	37
3. Die acht Dynamiken	38
4. Die drei Bestandteile des Menschen	39
5. Begriff und Wesen des Thetan	40
6. Die Verbindung des Thetan mit dem menschlichen Körper	41
7. Die verschiedenen körperlichen Existenzen des Thetan	42
8. Das Ziel von Scientology	44
9. Die „Ethik“ der Scientology	45
C. ORGANISATIONS- UND FÜHRUNGSSTRUKTUR	49
I. Verwaltungssystem	49
1. Das internationale Verwaltungssystem	49
2. Das nationale Verwaltungssystem	49
II. Führungsstruktur	50
1. Das Religious Technology Center	50
2. Das Internationale Management	51
3. Das Management der Scientology-Sektoren	52
4. Die Commodore's Messenger Org	53
5. Das Office of Special Affairs	53
D. AKTIVITÄTEN UND BETÄTIGUNGSSTRUKTUR	60
I. Übersicht	60
1. Betätigungsbereiche	60
2. Bedeutung der Einteilung	61
II. Die Church	62
1. Betätigungsbereich	62
2. Organisationsstruktur	71

III. Das World Institute of Scientology Enterprises (W.I.S.E.)	86
1. Struktur	86
2. Verwaltungs- und Managementtechnologie	87
3. Mitgliedschaft	88
4. Ziele und Betätigungen	90
IV. Die Association for Better Living and Education (A.B.L.E.)	93
1. Struktur und Aufgaben	93
2. The Way to Happiness Foundation	94
3. Narconon	96
4. Criminon	97
5. Applied Scholastics	99
V. Sonstige Vereinigungen	104
1. Übersicht	104
2. Die International Association of Scientologists	105
3. Die Citizens Commission on Human Rights	111
E. SCHLUSSBETRACHTUNG	114
Literaturverzeichnis	116
Primärquellen der Scientology-Organisation	116
Sonstige Literatur	122